

Amtsblatt

FÜR DIE STADT WELZOW | AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO WJELCEJ
MIT DEM ORTSTEIL PROSCHIM | Z WEJSNYM ŽĚLOM PROŽYM

STADT WELZOW
MĚSTO WJELCEJ



WELZOWER BOTE

Welzow, den 01.09.2017

Monat September

Nummer 12

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
Druck und Satz
Gewerbestraße 17 e-mail:
01983 Großbräschen beratung@drucksatz.com
Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com
Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**
KG WochenKurier
Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg
Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen
www.wochenkurier.info
WOCHENKURIER@cwk-verlag.de
Beate Lehnert: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt. **Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare**

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Seite 2 - Amtliche Bekanntmachung der „Satzung über die Nutzung des Kulturhauses in Welzow“ sowie der „Entgeltordnung für die Nutzung des Kulturhauses der Stadt Welzow

Seite 8 - Amtliche Bekanntmachung der Haushaltsatzung der Stadt Welzow für das Jahr 2017

Seite 11 - Wahlbekanntmachung zur 19. Deutschen Bundestagswahl am 24. September 2017

Nichtamtlicher Teil

Seite 13 - Info aus dem Rathaus

Seite 15 - Weitere Informationen

Seite 17 - Jubiläen

Seite 18 - Geschichte und Kultur

Seite 22 - Vereine und Organisationen

Seite 28 - Soziale Dienste

Seite 30 - Bereitschaft

Seite 30 - Kirchen

Seite 32 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL**Amtliche Bekanntmachung der „Satzung über die Nutzung des Kulturhauses in Welzow“
sowie der „Entgeltordnung für die Nutzung des Kulturhauses der Stadt Welzow“****SATZUNG
über die Nutzung des Kulturhauses in Welzow****Präambel**

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19]), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), der §§ 1, 2, und 4 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 27.06.1991 (GVBl. I S. 200) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 08], S.174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) hat die Stadtverordnetenversammlung Welzow in ihrer Sitzung am 19.07.2017 folgende Satzung für die Nutzung des Kulturhauses der Stadt Welzow beschlossen.

§ 1**Geltungsbereich und Zweck der Satzung**

1. Die Stadt Welzow ist Eigentümerin des Kulturhauses, Spremberger Straße 2 in Welzow.
2. Das Kulturhaus ist eine öffentliche gemeindliche Einrichtung und ein kulturelles Zentrum. Es dient der Nutzung für
 - Sitzungen, Ausstellungen
 - geschlossene Vereins-, Familien- und Betriebsveranstaltungen,
 - öffentlich nichtkommerzielle Veranstaltungen,
 - öffentlich kommerzielle Veranstaltungen und
 - Veranstaltungen der Stadt Welzow und deren Einrichtungen
3. Die Stadt Welzow stellt nach Maßgabe der Satzung folgende Räumlichkeiten des Kulturhauses zur Verfügung.
 - Saal einschließlich Garderobe und Toiletten
 - Gaststätte
 - Küche
 - Clubräume
 - Freiflächen auf dem Grundstück des Kulturhauses (Biergarten)

§ 2**Vermietung der Räumlichkeiten**

1. Die Vermietung der Räumlichkeiten des Kulturhauses Welzow erfolgt nach schriftlicher Antragstellung an die Stadtverwaltung Welzow. Die Nutzungsanträge sind rechtzeitig, spätestens vier Wochen vor der geplanten Nutzung einzureichen.
2. Mit dem Nutzer wird eine schriftliche Nutzungsvereinbarung abgeschlossen. Sie kann mit Bedingungen, Auflagen und einem Widerrufsvorbehalt versehen werden. Die Stadt Welzow ist berechtigt, die Nutzung von einer Haftungsübernahme durch Kautions abhängig zu machen. Die Nutzung kann aus wichtigem Grund, insbesondere bei wiederholtem oder erheblichem Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Satzung bzw. der Nutzungsvereinbarung ganz oder teilweise untersagt werden, ohne dass hieraus Ersatzansprüche hergeleitet werden können.

Fortsetzung von Seite 2

3. Ein grundsätzlicher Anspruch auf Überlassung des Kulturhauses sowie Teilbereiche besteht nicht. Der Nutzer ist nicht berechtigt, seine Rechte aus der Nutzungsvereinbarung auf andere Personen zu übertragen.

§ 3 Nutzungsbedingungen

1. Die Räumlichkeiten dürfen nur im Rahmen ihrer Eignung und Zweckbestimmung genutzt werden. Die Räume und deren Einrichtungsgegenstände und Anlagen sind schonend und pfleglich zu behandeln. Der Nutzer ist verpflichtet, verursachte oder von ihnen festgestellte Schäden unverzüglich dem Objektverantwortlichen zu melden.
2. Jeder Nutzer und Besucher hat sich im Kulturhaus so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet, behindert oder belästigt wird.
3. Beim Verlassen des Kulturhauses ist durch den Nutzer darauf zu achten, dass alle Fenster und Türen verschlossen und alle technischen Geräte und die Beleuchtung ausgeschaltet sind.
4. Dem Nutzer obliegt die Reinigung der genutzten Räumlichkeiten im Kulturhaus und des Außenbereichs.
5. Die Benutzung von fest eingebauten technischen Anlagen ist nur nach Einweisung durch einen Objektverantwortlichen gestattet.

§ 4 Nutzungsentgelt

Für die Nutzung der Räumlichkeiten des Kulturhauses wird durch die Stadt Welzow ein Nutzungsentgelt erhoben. Dies wird in einer gesonderten Entgeltordnung geregelt.

§ 5 Haftung

1. Der Nutzer haftet gegenüber der Stadt Welzow für alle Schäden, die an den Anlagen und Einrichtungsgegenständen während der Nutzung entstehen.
2. Der Nutzer haftet für alle Personen- und/oder Sachschäden, die Dritten, insbesondere den Besuchern seiner Veranstaltung, seinen Beauftragten oder Mitgliedern sowie ihm selbst im Zusammenhang bei der Benutzung der überlassenen Räume entstehen.
3. Der Nutzer hat für seine Veranstaltung rechtzeitig alle gesetzlich erforderlichen Anmeldungen vorzunehmen und alle etwa notwendigen Genehmigungen einzuholen. Alle gesetzlichen und behördlichen Vorschriften sind zu beachten.
4. Die Stadt Welzow kann verlangen, dass der Nutzer zur Abdeckung der Verpflichtungen, die sich aus Abs. 1 bis 3 ergeben, eine angemessene Haftpflichtversicherung abschließt und diese eine Woche vor der Veranstaltung der Stadtverwaltung Welzow nachweist.
5. Für Betriebsstörungen oder sonstige, die Veranstaltung beeinträchtigende Ereignisse haftet die Stadt Welzow gegenüber dem Nutzer nur dann, wenn ihr vorsätzliches Verschulden oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Fortsetzung von Seite 3

§ 6
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Welzow, 14.08.2017

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Entgeltordnung für die Nutzung des Kulturhauses der Stadt Welzow

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19]), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), der §§ 1, 2, und 4 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) vom 27.06.1991 (GVBl. I S. 200) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 08], S.174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) hat die Stadtverordnetenversammlung Welzow in ihrer Sitzung am 19.07.2017 die Entgeltordnung für die Nutzung des Kulturhauses der Stadt Welzow beschlossen.

§ 1 Allgemeines

Die Stadt Welzow erhebt für die Nutzung des Kulturhauses, Spremberger Straße 2, Welzow, Entgelte nach Maßgabe dieser Entgeltordnung. Die Entgelte werden als privatrechtliche Entgelte erhoben.

§ 2 Entgelte

1. Für die Nutzung des Kulturhauses Welzow wird nach Art der Veranstaltung das Entgelt wie folgt festgesetzt:

a) öffentliche Veranstaltungen

- (1) ohne Einnahmen, u.a. mit gemeinnützigem / sozialen Zweck
z. B. Bürgerversammlungen, Veranstaltungen sozialer Einrichtungen

	Tagessatz (Nutzung über 10 Std.)	Stundensatz (Nutzung bis 10 Std.)
Saal	175,00 €	15,00 €
Gaststätte	80,00 €	7,00 €
Küche	60,00 €	5,00 €
Clubraum	40,00 €	4,00 €
Biergarten	30,00 €	3,00 €

- (2) mit Einnahmen aus Kartenverkäufen / mit kommerziellen Hintergrund
z. B. Musik- und Tanzveranstaltungen, Konzerte,
Verkaufsveranstaltungen

	Tagessatz (Nutzung über 10 Std.)	Stundensatz (Nutzung bis 10 Std.)
Saal	275,00 €	25,00 €
Gaststätte	100,00 €	9,00 €
Küche	80,00 €	7,00 €
Clubraum	50,00 €	5,00 €
Biergarten	40,00 €	4,00 €

Fortsetzung von Seite 5

b) nicht öffentliche Veranstaltungen

- (1) ohne Einnahmen, mit gemeinnützigem / sozialen Zweck oder Privatveranstaltungen
z. B. Tagungen, Beratungen, Vereinstreffen oder –feiern, Familienfeiern

	Tagessatz (Nutzung über 10 Std.)	Stundensatz (Nutzung bis 10 Std.)
Saal	150,00 €	13,00 €
Gaststätte	60,00 €	5,00 €
Küche	50,00 €	4,00 €
Clubraum	30,00 €	3,00 €
Biergarten	25,00 €	2,00 €

2. Die entgeltpflichtige Nutzung des Kulturhauses entsteht mit Beginn der Nutzung bis zu deren Ende, einschließlich der Vor- und Nachbereitungszeit. Der Veranstaltungszeitraum selbst ist für die Berechnung des Nutzungsentgeltes nicht ausschlaggebend.
3. Bei einer Nutzungsdauer bis 10 Stunden wird der Stundensatz, über 10 Stunden der Tagessatz erhoben.
4. Bei Nutzung des Kulturhauses über 10 Stunden (Tagessatzabrechnung) wird ein Tag Vorbereitung sowie ein Tag Nachbereitung gewährt. Sollte ein weiterer Vor- bzw. Nachbereitungstag benötigt werden, sind nochmals pauschal 20 % des gesamten Nutzungsentgeltes je Tag fällig.
5. Neben dem Nutzungsentgelt sind zusätzlich folgende Einrichtungen / Anlagen kostenpflichtig:
 - a) Beamertechnik pauschal 30,00 € / Nutzung
 - b) Schankanlage Gaststätte pauschal 50,00 € / Nutzung
6. Im Entgelt sind die Kosten für Heizung, Strom, Gas, Wasser- und Abwasser, Toilettenbenutzung sowie Nutzung des vorhandenen Inventars (u.a. Stühle und Tische) enthalten.
7. Nicht enthalten im Entgelt sind die Kosten für die Müllbeseitigung, für das Verbrauchsmaterial (z. B. Toilettenpapier und Papierhandtücher) sowie für Reinigungsleistungen. Hierfür ist der Nutzer selbst auf eigene Kosten verantwortlich.
8. Der Nutzer hat im Vorfeld der Veranstaltung eine Kautions zu hinterlegen, die bei eventuell auftretenden Schadensfällen am Inventar bzw. am Gebäude zur Schadensregulierung eingesetzt werden kann. Die Höhe der Kautions beträgt mindestens 100,00 €, sie kann jedoch nach Art und Umfang der Veranstaltung bis zu 1.000,00 € betragen. Der Nutzungsvertrag gilt erst als geschlossen, wenn die Kautions des Nutzers vorliegt. Die Kautions wird nach Rückgabe der Räumlichkeiten, sofern bei Abnahme keine Schäden durch einen Mitarbeiter der Stadt Welzow festgestellt werden, zurückgezahlt.
9. Im begründeten Einzelfall kann von vorstehenden Regelungen vertraglich abgewichen werden. Die Entscheidung trifft der/die Bürgermeister/in.

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

§ 3 Entstehung und Fälligkeit des Entgeltes

1. Die Pflicht zur Entrichtung des Entgeltes entsteht mit der Unterzeichnung des Nutzungsvertrages zur Veranstaltung.
2. Schuldner des Entgeltes ist der Nutzer entsprechend des Nutzungsvertrages. Mehrere Zahlungspflichtige haften als Gesamtschuldner.
3. Der Nutzungsvertrag gilt, wenn nicht abweichend vereinbart, gleichzeitig als Rechnung. Das Nutzungsentgelt ist spätestens eine Woche nach der Veranstaltung fällig.

§ 4 Entgeltfreiheit / Entgeltreduzierung

1. Veranstaltungen der Stadt Welzow sowie deren Einrichtungen sind kostenfrei.
2. Über weitere Entgeltbefreiungen bzw. Entgeltreduzierungen muss ein begründeter schriftlicher Antrag an die Stadtverwaltung Welzow gerichtet werden. Diese entscheidet nach pflichtigem Ermessen.
3. Öffentliche Veranstaltungen mit kommerzieller Nutzung des Kulturhauses und deren Freiflächen sind von der Entgeltbefreiung generell ausgeschlossen.

§ 5 Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Welzow, 14.08.2017

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

**Amtliche Bekanntmachung
der Haushaltssatzung der Stadt Welzow für das Jahr 2017**

In die Haushaltssatzung kann jeder in der Stadtverwaltung Welzow, Kämmerei, Poststraße 8, Einsicht nehmen.

Beschluss SV 058/17 vom 19.07.2017

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Auf der Grundlage des § 65 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die Haushaltssatzung 2017 der Stadt Welzow und deren Anlagen in der vorliegenden Fassung beschlossen.

**Haushaltssatzung
der Stadt Welzow
für das Haushaltsjahr 2017**

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.07.2017 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	8.289.419 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	8.111.158 EUR
außerordentlichen Erträge auf	280.325 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	16.000 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	10.072.700 EUR
Auszahlungen auf	8.833.881 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.906.524 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.483.263 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.166.176 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.276.327 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	74.291 EUR

Fortsetzung von Seite 8

Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuer, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

1. Grundsteuer

- | | |
|---|----------|
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 389 v.H. |

2. Gewerbesteuer

380 v.H.

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Stadt Welzow von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung bedürfen, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
4. Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf 100.000 € und
 - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 100.000 Eurofestgesetzt.

Fortsetzung von Seite 9

§ 6

Der gesetzliche Haushaltsausgleich wird in den Jahren 2017 und 2018 durch die Überschüsse aus dem ordentlichen Ergebnis erreicht. In den Jahren 2019 und 2020 müssen zum Haushaltsausgleich Ersatzdeckungsmittel in Anspruch genommen werden. Zur Konsolidierung im mittelfristigen Zeitraum 2017-2020 sind Maßnahmen im freiwilligen Haushaltssicherungskonzept aufzuführen und in der Haushaltsplanung umzusetzen.

Welzow, den 24.07.2017

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Wahlbekanntmachung

Am 24. September 2017

findet die

**Wahl zum 19. Deutschen Bundestag
statt.**

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

1. Die **Stadt Welzow** ist in **folgende 5** Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk 1	Welzow, Grundschule Welzow, Cottbuser Straße 22
Wahlbezirk 2	Welzow, Kita Pfiffikus, Cottbuser Straße 15
Wahlbezirk 3	Welzow, Alte Dorfschule, Schulstraße 6
Wahlbezirk 4	Welzow, Kita Spatzennest, Spremberger Straße 52
Wahlbezirk 5	Welzow, OT Proschim, ehem. Schule, Schulweg 49

Die **barrierefreien** Wahlbezirke (Wahlräume) werden in der **Alten Dorfschule**, sowie in der **Kita Spatzennest** eingerichtet.

2. In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **14.08.2017** bis zum **03.09.2017** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die/der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **16:00 Uhr** im **Rathaus Welzow, Rathaussaal**, Poststraße 8, 0319 Welzow zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll,

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Fortsetzung von Seite 11

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Welzow, den 01.08.2017

gez.: Birgit Zuchold, Bürgermeisterin
(Die Gemeindebehörde)

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Informationen aus dem Rathaus

Information der Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Schülerinnen und Schüler,

nun ist sie wieder beendet: die wunderbare FERIENZEIT. Viele Familien haben die Ferienzeit sicher für kleine Ausflüge, einen Urlaub oder einfach zum Erholen genutzt. Nun heißt es wieder mit voller Kraft und Freude voraus.



Am Sonnabend 02.09.2017 freuen sich 26 Schulanfänger auf die ganz sicher stimmungsvolle Schulinweihungsfeier an unserer Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“.

Ich wünsche allen Kindern aus Welzow und dem Nachbarort Neupetershain einen guten Schulbeginn und viel Spass beim Lernen.

Über weitere Themen informiere ich Sie gern mit den folgenden Artikeln.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Partnerschaft steht auf festen Füßen



Bürgermeisterin Birgit Zuchold überreicht Ortsvorsteher Holger Maroldt die Welzower Ortschronik und ein Jubiläumsbrikett.



Bürgermeister Markus Fuchs, Ortsvorsteher Holger Maroldt und Bürgermeisterin Birgit Zuchold bei der offiziellen Freigabe des Namensschildes „Welzower Platz“ im Ortsteil Landsweiler-Reden.

Die Welzower Delegation hatte viele Erlebnisse während ihres dreitägigen Aufenthaltes in der saarländischen Partnergemein-

de Schiffweiler. Diesmal waren es 14 Teilnehmer die mit zwei Kleinbussen nach Schiffweiler fuhren. Der Begrüßungsabend im Restaurant „Welzower Stuben“ dient traditionell den ersten Gesprächen sowie den Begrüßungsreden der Bürgermeister. Dabei gab es auch Gelegenheit sich mit kleinen Gastgeschenken für die Einladung und das ereignisreiche Programm zu bedanken. Zum Programm gehörte am Freitag eine kurzweilige Fahrt zum Kloster Machern und ins Weinbaugebiet der Mosel. Obwohl das Kloster, gegründet bereits im 13. JH, über zweihundert Jahre dem völligen Verfall preisgegeben war, ist es nun wieder als kulinarischer Ort mit musealer Einrichtung als Schmuckstück unmittelbar an der Mosel zu besuchen. Die anschließende fünfminütige Fahrt nach Bernkastel-Kues war natürlich der Höhepunkt des Tages. Eine malerische Altstadt mit filigranen Fachwerkhäusern und einem traumhaften Blick auf die Mosellandschaft und Weinberge. Hier verging die Zeit wie im Fluge, noch dazu beim Genuss eines Moselweines. Der Samstag war dann ganz dem Gemeindegebiet Schiffweiler gewidmet. Nach der feierlichen Eröffnung des „Welzower Platzes“ gab es den saarland-typischen Schwenkbraten vom Grill. Anschließend ging es auf die vom Bergbau hinterlassene und nun dem Tourismus dienende Berghalde. Der aus dem Abraum der Steinkohleförderung entstandene, ca. 60 m hohe und weit ins Land sichtbare Berg, dient heute als touristischer und kultureller Event-Ort. Während der sogenannten Sommeralm wandern hier täglich 3.000 – 5.000 Besucher auf den Berg um bei Konzerten und anderen Events die herrliche Aussicht auf das bergige Umland zu genießen. So konnten wir hier einen wunderschönen Kulturabend erleben, der gleichzeitig der Abschluss unseres dreitägigen Aufenthaltes war. Mit diesen lebensfrohen Eindrücken und einem Gefühl von freundschaftlicher Verbundenheit war der Heimweg dann kein Problem. Wir danken nochmals den großzügigen Gastgebern und freuen uns auf die Begegnung im nächsten Jahr, dann hier in Welzow.



Einige Schiffweiler Freunde mit der Delegation aus Welzow unter Leitung der Bürgermeisterin Frau Zuchold am Schiffweiler Rathaus.



Blick auf die Fachwerkhäuser am Marktplatz von Bernkastel-Kues

Neuer Allgemeinmediziner öffnet seine Praxis in Welzow

Endlich wird es Realität. Der neue Arzt nimmt seine Tätigkeit auf. Die Räumlichkeiten für die Praxiseröffnung in unserem Rathaus sind umgebaut und für die zukünftigen Patienten eingerichtet worden. Ab Montag, 04.09.2017, wird der Allgemeinmediziner, Herr Bert Riedel, mit seinem neuen Schwesternteam die Praxis in den Räumen des Rathauses eröffnen.

In enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum Niederlausitz GmbH und der Stadtverwaltung Welzow wurde im Welzower Rathaus eine Übergangslösung für die Praxis geschaffen. Zukünftig soll die Arztpraxis im Arzt- und Pflegehaus in der Dresdener Straße 8 etabliert werden.

Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, Herrn Riedel für Welzow zu gewinnen. Ich wünsche ihm und seinen Schwestern einen guten Start und zufriedene Patienten.

Die Welzower Kegelhalle hat ein neues Dach und ein bisschen mehr

Nach Abschluss der Bauarbeiten ist das Dach der Kegelhalle endlich wieder dicht. Hinter dieser zunächst recht einfachen Feststellung steckt jedoch weit mehr als man sich vorstellen kann. Denn der eigentlichen Baumaßnahme gingen tatsächlich jahrelange Bemühungen um Fördermittel voraus, die letztendlich im Dezember 2016, man kann sagen als Weihnachtsgeschenk, von Erfolg gekrönt wurden. Im Rahmen der LEADER Förderung der EU bewarben sich die Stadt und der Verein ein 2. Mal um Fördermittel für die dringend notwendigen Baumaßnahmen. Die Ausreichung von Fördermitteln ist dabei keineswegs selbstverständlich. Mit dem sehr gut aufgestellten Kegelverein KSV Borussia 55 e.V. und einem überzeugenden Gesamtkonzept konnten wir im Auswahlverfahren den Beirat letztendlich überzeugen. Ausschlaggebend war beispielsweise, dass die Frauen des Vereines seit vielen Jahren in den Landes- und Bundesligen aktiv und erfolgreich sind. Die Männermannschaft spielte in der Kreisklasse und schaffte das Ziel Aufstieg in die Kreisliga. Die neue Zielstellung ist der Aufstieg in die Landesklasse Brandenburg. Der Verein zeigt darüber hinaus ein großes Engagement im Kinder- und Jugendsport. Es bestehen Kooperationen mit der

Grundschule und mit anderen Vereinen. Weiterhin ist der Seniorenclub „Goldener Herbst“ monatlich sportlich auf der Kegelbahn aktiv. Auch werden Wettkämpfe mit langjährig befreundeten Vereinen aus Brandenburg, Sachsen und ganz Deutschland seit mehr als 20 Jahren ausgetragen. All diese Argumente haben in der Summe zum Erfolg geführt, um die dringend benötigten Fördermittel für unsere Kegelhalle zu erhalten.

Regelmäßige Besucher der Kegelhalle werden sich erinnern, in das Dach begann es hineinzuregnen. Die Steuerungstechnik war gefährdet. Der Fußboden im Saal wies immer größere Unebenheiten auf und wurde zur Unfallgefahr. Auch ein barrierefreier Zugang war nicht möglich.

Die Vergabe der Bauarbeiten am Dach, am Fußboden und der Anbau einer Rollstuhlrampe erfolgten in der Stadtverordnetenversammlung am 12.04.2017 auf mehrheitlichen Beschluss. Zügig begannen im Mai die Bauarbeiten. Trotz vieler Regentage und teilweise widrigen Bedingungen konnten alle Arbeiten bereits Ende Juli abgeschlossen werden.

Insgesamt wurden ca. 170 T€ verbaut und ca. 20 T€ in die Planung investiert. Der Anteil der Förderung betrug 143 T€ (75%).

Dem weiteren Spielbetrieb auf unserer Kegelbahn steht fortan also nichts mehr im Weg. Ich wünsche den Keglern für die bevorstehende Saison an dieser Stelle schon mal „Gut Holz“ und erfolgreiche Spiele. Für die erbrachten Eigenleistungen zur Aufwertung des Objektes möchte ich mich an dieser Stelle bei den Initiatoren ganz herzlich bedanken.



Terminübersicht

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
 Tag: 27.09.2017
 06.12.2017
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
 Tag: 06.09.2017
 15.11.2017
 Uhrzeit: 17:00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzender: Herr G. Schulz
 Tag: 13.09.2017
 22.11.2017
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr H. Franz
 Tag: 04.09.2017
 13.11.2017
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender: Herr R. Franke
 Tag: 05.09.2017
 14.11.2017
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzende: Frau H. Wodtke
 Tag: 08.11.2017
 Uhrzeit: 18.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende: Frau G. Jentsch
 Tag: 05.09.2017
 14.11.2017
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender: Herr U. Rogin
 Tag: 06.11.2017
 Uhrzeit: 17.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

BÜRGERSPRECHSTUNDE ZU FRAGEN DER TAGEBAUENTWICKLUNG

Die gemeinsam mit Vertretern des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG angebotene Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung findet am

**Donnerstag, 21.09.2017 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 23 statt.**

Wir bitten alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59 oder 035751 / 250 12.

Hinweis zur Bürgersprechstunde im Bürgerbüro des Unternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG

Die Bürgersprechstunden in der Waisenhausstr. 15 in Welzow erfolgen weiterhin **ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache.**

Hierfür stehen Ihnen folgende Ansprechpartner des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG gern zur Verfügung:

Frau Weineck – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3167 oder
Herr Lachmann – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3175.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Bürgermeistersprechstunde für das II. Halbjahr 2017

Die Bürgermeistersprechstunden
finden an folgenden Tagen statt:

26.09.17, 24.10.17, 21.11.17 und 19.12.17

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr statt. Änderungen sind vorbehalten.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt Tel. 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Sekretariat
der Bürgermeisterin

Redaktionsschluss

für die **Oktoberausgabe 2017** ist der **15.09.2017**, sie erscheint am **29.09.2017**

Bitte den Redaktionsschluss einhalten!

E-Mail: c.ratajczak@welzow.de

Weitere Informationen

Aufruf zur Projekteinreichung in der LEADER-Region Spree-Neiße-Land



Gewerbetreibende und Unternehmen im ländlichen Raum der LEADER-Region Spree-Neiße-Land können Ihre Ideen für eine LEADER-Förderung bei der LAG Spree-Neiße-Land e.V. einreichen. Neben Baumaßnahmen am Betriebssitz können auch die Anschaffung von neuen Maschinen und Anlagen oder Ausstattung gefördert werden.

Der nächste Stichtag für die Einreichung von Maßnahmen ist der 30. September 2017. Für diesen Stichtag stehen 3 Mio. EUR zur Verfügung. Nähere Informationen zur LEADER-Förderung und zum Projektauswahlverfahren erhalten Sie unter www.spree-neisse-land.de.

Für Rückfragen oder bei Wunsch einer Beratung zu Ihrem Vorhaben, gern auch vor Ort, wenden Sie sich an info@spree-neisse-land.de oder telefonisch unter 03562 - 986 16199 an Katrin Lohmann oder Manuela Tilch vom Regionalmanagement der LAG Spree-Neiße-Land e.V.

LEADER-Region Spree-Neiße-Land
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums





Presse-Mitteilung des Landkreises Spree-Neiße



Ihre Ansprechpartner:

Pressestelle: Silvia Frieze ☎(03562) 986-10006, Fax: (03562) 986-10088
Matthias Händler ☎(03562) 986-10017, Fax: (03562) 986-10088

Nr.: 206/17

Forst (Lausitz), den 14.08.2017

Der Pflegestützpunkt Forst (L.) informiert Einladung zum Thementag im Pflegestützpunkt Forst (L.)

Spezielle ambulante Palliativversorgung (SAPV) - Die Versorgung schwerkranker Menschen in der Häuslichkeit

Eine schwere Erkrankung stellt das Leben des Betroffenen aber auch dessen Angehörigen vor große Herausforderungen. Die meisten Menschen möchten trotz begrenzter Lebenserwartung im vertrauten Umfeld bleiben. Die ambulante Palliativversorgung ermöglicht solch eine Rundumversorgung in der Häuslichkeit durch ein multifunktionales Team in den letzten Stunden. Hierbei stehen die palliativmedizinischen, palliativpflegenden sowie psychosozialen Aspekte im Fokus, aber auch Familienangehörige und Nahestehende werden mit einbezogen, unterstützt und begleitet. Die wesentlichen Aufgaben der SAPV sind die Beratung und Behandlung bei medizinischen und pflegerischen Notwendigkeiten wie beispielsweise Schmerzen, Atemnot, Einsatz von Schmerzpumpen, Portversorgungen usw.

Wer bietet diese Leistungen im Landkreis Spree-Neiße Kreis an? Wie sehen die konkreten Hilfen für Schwerstkranke aus? Wer übernimmt die Kosten für diese Versorgung?

Wir, das Team des Pflegestützpunktes Forst (Lausitz) beraten Sie gern, individuell und kostenlos. Sie finden uns im Pflegestützpunkt Forst (Lausitz), in der Heinrich-Heine-Straße 1, (im Kreishaus), in 03149 Forst (Lausitz).

Unsere Sprechzeiten sind dienstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr und donnerstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr.

Unsere Telefonnummern lauten:
03562 986-15027 und 03562 986-15098 und 03562 986-15099.

Sie können uns auch unter folgender **E-Mail Adresse** erreichen:
forst@pflagestuetzpunkte-brandenburg.de

Unsere **Außenstelle Spremberg** befindet sich in der Dresdner Straße 12 in 03130 Spremberg und Sprechzeiten sind jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Einladung zum Thementag im Pflegestützpunkt Forst (L.)

„Hilfe und Unterstützung in der letzten Lebensphase und wozu brauche ich eine Sterbeversicherung?“

am Mittwoch, dem 11. Oktober 2017, um 15:00 Uhr, Heinrich-Heine Straße 1, 03149 Forst (L.) im Raum C.2.04.

Wir bitten Sie um Voranmeldung bis zum 10.10.2017 unter der Telefonnummer: **03562 986-15027** oder per E-Mail an **forst@pflagestuetzpunkte-brandenburg.de**
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bieten Ihnen eine neutrale Pflegeberatung und -koordination. Wir sind eine kostenlose und neutrale Beratungsstelle der Pflege- und Krankenkassen und der kommunalen Träger.

Pflegestützpunkt Forst (L.)

Jubiläen

Die Sommerzeit ist Hochzeitszeit

Schon immer haben sich Hochzeitspaare die Sommermonate gewählt, um sich das „Ja“-Wort zu geben. So ist es nicht verwunderlich, wenn jetzt im Juli und August viele Jubelpaare ihre Ehejubiläen begehen.

Auf 50 Ehejahre konnten Herr und Frau Spiegel zurück blicken. Noch immer gehen Beide durch dick und dünn und sind stolz auf das Erreichte in ihrem Leben.



Das besondere Fest der Diamantenen Hochzeit, welches man nach 60 Jahren Ehe begeht, feierten Herr und Frau Grüttner.



Für mich ist es daher eine besondere Ehre gewesen, den Ehepaaren anlässlich dieser Jubiläen persönlich zu gratulieren. An diesen Tagen leben viele schöne Erinnerungen auf, die das Leben geprägt haben.

Ich wünsche auf diesem Wege allen Paaren für die zukünftigen Jahre weiterhin viel Gesundheit und noch viele freudige Lebensmomente im gemeinsamen Miteinander.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold



Taxi Fritsch – 25 Jahre im Dienst für seine Kunden



Es war am 1. August 1992 als Bernd Fritsch seine Idee in die Tat umsetzte und ein Taxi Unternehmen gründete. Mit einem gebrauchten Passat, den er in Berlin erwarb, begann seine Tätigkeit. Jetzt sind 4 Fahrzeuge im Dienste seiner Kunden unterwegs. Bernd Fritsch bietet die bekannten Taxifahrten, Kranken- und Schülerfahrten an. Der Flughafentransfer oder Mietwagenfahrten wurden weitere Standbeine des Unternehmens. Die weitesten Taxifahrten führten nach Homburg, Flensburg und Dortmund.

Als Einzelunternehmer startete er vor 25 Jahren. Heute beschäftigt Bernd Fritsch 2 Festangestellte und 4 Aushilfskräfte. Nach seinem schönsten Erlebnis befragt, antwortete er: „Alles ist schön, man lernt immer wieder neue Leute kennen. Ich gebe mein Bestes und das sind Pünktlichkeit und Freundlichkeit.“

Bernd Fritsch wünscht sich weiterhin eine treue, zufriedene Kundschaft, weiterhin unfallfreie Fahrten und vor allem Gesundheit für das ganze Team.

Zum 25-jährigen Firmenbestehen wünschte Bürgermeisterin Birgit Zuchold alles Gute.

95 Jahre und immer noch strahlende Augen

Am 2. August 2017 feierte Frau Stürzbecher ihren 95. Geburtstag. Der Reigen der morgendlichen Gratulanten schmetterte ein Geburtstagsständchen, welches Frau Stürzbecher sichtlich erfreute.

Als junges Mädchen kam Frau Stürzbecher aus Schlesien nach Welzow. Hier lernte Sie ihren Mann kennen und lieben. „Die Liebe hielt ein ganzes Leben“, das sagte Frau Stürzbecher mit strahlenden Augen. Ihre Töchter sind noch immer ihr ein und alles. Sie fühlt sich wohl in Welzow und trotz des hohen Alters hat sie noch immer Spass an gymnastischen Übungen.

Die Bürgermeisterin wünschte Frau Stürzbecher weiterhin viel, viel Freude am Leben und vor allem Gesundheit.



Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2017

September 2017

21.09.2017 Oktober- /
Herbstfest Alte Dorfschule Welzow

22.9.-23.09.2017 Oktoberfest Siedler Welzow West

Oktober 2017

03.10.2015 Tag der Vereine Welzow
Mehrzweckhalle Welzow

28./29.10.2017 15. Welzower Badmintonturnier
Mehrzweckhalle

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Alte Mühle Proschim, eine ständige Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg, Welzow / OT Proschim
Ansprechpartner: Herr Erhard Lehmann
Tel: 035751- 2113
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Ausstellung „Mensch-Holz-Archäologie“

Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2, Welzow
Öffnungszeiten:
November bis März Dienstag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr
April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 035751-28224

Feuerwehrmuseum Welzow e.V.

Gewerbe- und Industriepark Welzow, Schachtbauring 5
Ansprechpartner: Herr Roland Bartusch
Tel: 0172-2176264
Herr René Patschan
0172-3759507
E-Mail: patschan@online.de
Internet: www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de
Facebook: Feuerwehrmuseum Welzow
Öffnungszeiten:
April bis Oktober Samstag und Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr
Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Heimatstube Welzow e.V. mit wechselnden Ausstellungen

Spremberger Str. 81d, Welzow
Themen und Termine für Kunstausstellungen entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt oder der aktuellen Tagespresse

Ansprechpartner:

Frau Christa Weise und Tel. 035751-10534
Herr Reinhard Jentzsch Tel. 0355-543395
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Kultur- & Gemeindezentrum der Stadt Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6, 03119 Welzow
Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig
Tel. 035751-27763
Stadtbibliothek Welzow
Seniorentreff
Kinder- & Jugendtreff
Herberge

Modellbau – Ausstellung in der Puschkin-Schule

Spremberger Str. 18, 03119 Welzow
TIP Lausitzer Seenland e.V.
Ansprechpartner: Herr Fred Bosecke
Tel. 0176-34135925
035751-830055
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:30 -14:00 Uhr
Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte

Flugplatz Welzow
Ansprechpartner: Büro Flugplatz
Tel. 035751-13833
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich



Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“ Schulstraße 6, in Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 14.30 Uhr
Di 8.30 – 17.30 Uhr
Mi. 8.30 – 13.00 Uhr
Do. 8.30 – 17.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763 - Fax: 035751-279909
Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon 035751-27763
e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten
Übernachungskosten: 8,-€ pro Bett und Nacht
Ausleihe Bettwäsche: 4,-€ einmalig

Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern. Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

Vermietung der Hüpfburg für kleine und große Feste Hüpfburg Camelot mit Sonnendach



Technische Daten

- Maße (LxBxH) 5 m x 6 m x 4,5m
- Gewicht: ca. 160 Kg
- Strombedarf: 220 V / 10 A

Nutzungsgebühren:

- a) für ortsansässige Vereine/ Mitglieder des sozialen Netzwerkes Nutzungsgebühr täglich 20,00 €
Wochenende (Freitag- Montag) 40,00 €
- b) für Privatpersonen Nutzungsgebühr täglich 50,00 €
Wochenende (Freitag- Montag) 90,00 €

Mit der Nutzungsgebühr wird eine Kautions in Höhe von 100,- € fällig, diese wird nach Rückgabe und Überprüfung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit des Hängers und des Inventars erstattet. Bei Verlust oder Beschädigung der Spielmaterialien des Hängers entsteht ein Schadensersatz in Höhe des Neupreises.

Buchungen unter 035751- 27763 oder alte-dorfschule@gmx.de

Stadtbibliothek Welzow

Im Rahmen des öffentlichen Ringtausches mit der Kreisbibliothek Spremberg ist wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessantes Buch dabei. Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.	Geschlossen
Di	12.30 – 17.30 Uhr
Mi.	Geschlossen
Do.	8.30 – 12.30 Uhr
Fr.	Geschlossen

September 2017

montags	18.00-19.00 Uhr	Entspannungstraining
dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow

	17.30 - 19.00 Uhr	Englisch
mittwochs	14.30 - 15.30 Uhr	Reha-Sport I
donnerstags	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
	(Außensprechstunde) des Albert-Schweitzer- Familienwerk Brandenburg e.V. (Anmeldung über 03563/ 34 88 531)	
	14.00 -19.30 Uhr	Gitarrenunterricht/Musik- und Kunstschule
Do14 täglich	17.00 - 19.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel
freitags	13.00 Uhr	Musikschule

Veranstaltungen im September

01.09.-03.09.2017		schamanischer Trommelbau
07.09.2017	18.30 Uhr	Familienstellen – eine mögliche Hilfe für Konfliktlösungen Leitung : Frau Sybille Hähne
12.09.2017	14.30 Uhr	Kaffee-Miteinander
21.09.2017	14.00 Uhr	Oktoberfest
26.09.2017	14.30 Uhr	Kaffee-Miteinander

Kinder-und Jugendtreff Monat September2017

Ansprechpartner: Anja Thürmer

(Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.)

Telefon: 035751/ 27 76 3

E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

Langeweile nach der Schule ?????!!!

Du suchst einen Ort dich mit deinen Freunden zu treffen???

Dann schaut doch einfach mal in der „Alten Dorfschule“ vorbei!!!!

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Unser Offener Treff bietet euch:

- Spielen
 - Basteln
 - Wii
 - Tischkicker
 - Tischtennis
 - Chillen
 - Bibliothek



Ihr seht, es gibt viele Möglichkeiten, bei uns eine schöne Zeit zu verbringen! Ihr könnt auch eure Hausaufgaben bei uns machen!

Ihr fragt euch Wo?



Kultur-und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“, Schulstraße 6, 03119 Welzow



Tel: 035751-27763, wir sind auch bei Facebook unter Alter Dorfschule Welzow zu finden

Unkostenbeitrag 1€



Oktoberfest
am 21.09.2017
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die „Alte Dorfschule“ und der
„Seniorenclub“ der Volkssolidarität lädt
Sie herzlich ein

....wir wollen feiern ein Fest für Groß und
Klein....

..... Kuchen/ Kaffee, Dartturnier ,original
Münchner
Weißwurst....Wurfspiele...Blasmusik




**ASF - Familien- und
Nachbarschaftstreff
„Sonnenaue“
Welzow Schulstraße 6**

**Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e.V.**

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 279904 oder 279907
E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	15.00 - 18.00 Uhr
	(ab 15 Uhr in der MZH)	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr	

Veranstaltungsplan Monat September 2017

Die Angebote des Familientreffs sind für alle Interessenten, jeden Alters, egal ob allein oder gemeinsam mit der Familie.

01.09.2017 Kein Angebot

04.09.-08.09.2017

- 04.09.17 10.00-12.00 Uhr Dem Sommer ganz nah –
Bewegung in der Natur
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der
Mehrzweckhalle
- 05.09.17 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit
für Jedermann
- 06.09.17 15.00-16.00 Uhr Bewegungsspiele im Freien
16.00-18.00 Uhr Plauderecke mit Kaffee und Kuchen
- 07.09.17 10.00-11.30 Uhr Was macht eine Frühförderstelle
und wer kann sie nutzen?
Frau Krautz stellt die Frühförderstelle des Albert-
Schweitzer Familienwerkes vor, Unkostenfrei
13.00-16.00 Uhr Lern- und Spielwerkstatt
- 08.09.17 09.00-11.00 Uhr Thematisches
Familienfrühstück

11.09.- 15.09.2017

- 11.09.17 10.00-12.00 Uhr Dem Sommer ganz nah –
Bewegung in der Natur
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der
Mehrzweckhalle
- 12.09.17 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit
für Jedermann
- 13.09.17 15.00-18.00 Uhr Kindertöpfern mit Unterstützung der
Eltern Teil 1, Unkosten 1,00 €
- 14.09.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Beton,
Unkosten nach Materialbedarf ab 1,00 €
13.00-16.00 Uhr Lern- und Spielwerkstatt
- 15.09.17 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde nach
Terminvereinbarung

18.09.- 22.09.2017

- 18.09.17 10.00-12.00 Uhr Dem Sommer ganz nah –
Bewegung in der Natur
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der
Mehrzweckhalle
- 19.09.17 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für
Jedermann
- 20.09.17 15.00-16.00 Uhr Wir basteln einen Drachen,
Unkostenfrei
16.00-18.00 Uhr Kreatives mit PET-Flaschen, Bitte
PET-Flasche mitbringen!
- 21.09.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Beton,
Unkosten nach Materialbedarf
13.00-16.00 Uhr Lern- und Spielwerkstatt
- 22.09.17 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde nach
Terminvereinbarung

25.09.- 29.09.2017

- 25.09.17 10.00-12.00 Uhr Dem Sommer ganz nah – Bewegung
in der Natur
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der
Mehrzweckhalle
- 26.09.17 13.00-15.00 Uhr Offene Begegnungszeit für Jedermann
- 27.09.17 15.00-18.00 Uhr Kindertöpfern mit Unterstützung der
Eltern Teil 2, Unkosten 2,00 €
- 28.09.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Beton,
Unkosten nach Materialbedarf
13.00-16.00 Uhr Lern- und Spielwerkstatt
- 29.09.17 09.00-11.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde nach
Terminvereinbarung

Für alle Krabbelkinder

Wer altersgerechte Beschäftigung für sein unter 3-jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedene aus-tauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zuhören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 ein-geladen. Die Teilnahme ist kostenfrei und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Angebotszeiten:

Montag: 15.00- 16.00 Uhr Wir bewegen uns!
 (diese Angebotsstunde findet in der Mehrzweckhalle an der Grundschule statt)
 Dienstag: 09.00- 12.00 Uhr Wir singen und musizieren!
 Mittwoch: 09.00- 12.00 Uhr Wir sind kreativ!
 Donnerstag: 09.00- 12.00 Uhr Lesemäuse
 Freitag: 10.00- 13.00 Uhr Themenkaffee

Besuch der Trommelhasen

Im August war die Freude groß als wir Besuch von den Trommelhasen bekamen. Tagesmutter Katrin Schultka aus der Mittelstraße in Welzow kam mit ihren Trommelhasen in unseren Familientreff. Schon der Weg zu uns war für die Kleinen sehr aufregend, denn sie kamen mit dem großen Linienbus. Bei uns durften sie dann spielen, klettern und zwischendurch das Obst-frühstück einnehmen. Leider verging die Zeit wie immer viel zu schnell und so mussten sich die Kinder wieder auf den Weg zum Bus machen.



Vielen Dank nochmal für den liebevoll gestalteten Käfer, der einen Platz an unserem Fenster bekommen hat.

**Volkssolidarität Welzow
 Monatsplan September 2017**



04.09.2017	14.00 Uhr	Kegeln
05.09.2017	14.00 Uhr	Handarbeit/Basteln
06.09.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
07.09.2017	14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
12.09.2017	14.00 Uhr	Bingo
13.09.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
14.09.2017	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
18.09.2017	14.00 Uhr	Kegeln
19.09.2017	14.00 Uhr	Plinse backen
20.09.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
21.09.2017	14.00 Uhr	Oktoberfest
	14.00 Uhr	Darth
26.09.2017	14.00 Uhr	Romme
27.09.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
28.09.2017	14.00 Uhr	Tischspiele

Änderungen vorbehalten! Ansprechpartner Club 27764



Vereine und Organisationen

Nun sagen wir „Auf Wiedersehn“ zu unserem Kindergarten ...

... mit diesem Lied verabschiedeten wir uns, die Vorschulkinder der Kita „Spatzennest“, am 21.07.2017 von unserer 3-jährigen Kindergartenzeit und den dort tätigen Erzieherinnen. Doch zuvor gab es noch einige besondere Höhepunkte.

Der Erste begann mit der Übergabe der Zuckertüten der Sparkasse Spree-Neiße in Welzow, für die wir uns nochmals recht herzlich bedanken möchten. Besonderer Dank gilt Herrn Töpfer für seine netten Worte und guten Wünsche zum Schuleintritt.

Ein weiterer Höhepunkt war die lang ersehnte und gut vorbereitete Abschlussfahrt, welche uns am 19.07.2017 zur REINERT RANCH nach Trebendorf führte.

Pünktlich 8.30 Uhr stand der Bus vor unserer Kita, um uns ans Ziel zu bringen. Aufgeregt und voller Spannung fieberten wir dem Ziel entgegen, denn wir wussten, auf der Ranch erwarten uns viele Aktivitäten und Überraschungen.

Dort angekommen, wurden wir freundlich von einer Mitarbeiterin der Ranch begrüßt. Anschließend zeigte sie uns die gesamte Anlage und stellte uns die dort lebenden Tiere vor.

Nun wurden wir gefordert. Rodeo Bull Riding und Bogenschießen standen auf dem Programm.

Den größten Spaß hatten wir beim Bull Riding, denn es war gar nicht so einfach auf den Bullen aufzuspringen und recht lange oben sitzen zu bleiben. Auch das Bogenschießen war eine Herausforderung. Doch als wir die Technik so einigermaßen raus hatten, machte es großen Spaß.

Danach ging es in den Stall zum Pferde putzen. Dort erfuhren wir von der Reitlehrerin alles Wissenswertes über diese Tiere und ihre Pflege. Nun durften auch wir Hand anlegen. Als das Pferd geputzt und gesattelt war, gingen wir mit diesem auf den Reitplatz und jeder konnte sich im Reiten ausprobieren. Das war ein tolles Erlebnis.

Von den vielen Aktivitäten hungrig und durstig ging es zum Mittagessen. Liebevoll war für uns im Saloon der Tisch gedeckt. Auch an unser Lieblingsessen war gedacht. Nudeln mit Tomatensoße und rote Brause.

Gut gestärkt und voller Elan haben wir uns dann auf dem Spielplatz und im Schwimmteich nochmals so richtig ausgetobt. Leider blieb dafür nicht mehr so viel Zeit, denn bald hieß es die Heimreise anzutreten. Doch plötzlich wurden wir von einem Cowboy auf dem Pferd mit vielen bunten Zuckertüten überrascht. Vor lauter Freude war uns zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht bewusst, dass dies ein Zeichen für den Beginn eines neuen Lebensabschnittes ist.

Mit dem letzten Höhepunkt, der Abschlussfeier am 22.07.2017, welchen unsere Eltern für uns und unsere Erzieherin in der Vereinsgaststätte Siedlersparte-West vorbereitet hatten, war uns schon klar, dass unsere

Kindergartenzeit nun endet und der Tag der Einschulung naht. Wir eröffneten die Veranstaltung mit einem kleinen Programm, toll gekleidet mit einem T-Shirt, welches wir zur Begrüßung erhielten.

Anschließend überraschten wir unsere Erzieherin, Frau Mrosk. Auch für sie hatten wir mit unseren Eltern etwas vorbereitet. Mit einer Sonnenblume und einer Collage bedankten wir uns bei ihr für die schöne gemeinsame Zeit. Auch unsere Eltern verabschiedeten sich mit den passenden Worten und einer bleibenden Erinnerung. Dass diese Überraschung gelungen war, konnte man an ihrem Blick sehen. Wir hoffen, dass wir ihr damit in Zukunft das Leben vitaminreich versüßen können.

Einige weitere Überraschungen erwarteten uns an diesem Nachmittag.

Während wir mit unseren Eltern bei Kaffee und Kuchen beisammen saßen, bekamen wir gar nicht mit, dass ein weiterer Höhepunkt vorbereitet wurde. Plötzlich stand der Magier Mister Kerosin vor uns. Mit viel Spaß und Witz bot er uns eine tolle Show und schenkte jedem zum Abschluss ein Ballontier. Wir waren von der Show so begeistert, dass uns das plötzlich aufkommende Gewitter nicht die gute Laune verderben konnte.

Danach ließen wir unserem Bewegungsdrang freien Lauf und der nächste Höhepunkt war vorbereitet. Jeder von uns erhielt nochmals eine von den Eltern gebastelte Zuckertüte, welche wir mit Freude entgegen nahmen.

Mit einem von den Eltern ausgerichtetem Grillabend ging unsere Feier zu Ende.

Bedanken möchten wir uns besonders bei den Organisatoren des Abschlussfestes Frau Schmidt, Frau Böttcher und Frau Reinsch. Auch ein Dankeschön an alle Eltern, die uns dieses Fest ermöglichten.

Danke sagen wir auch dem Busunternehmen S&S Bustouristik und dem Fotografen Herrn Kasper.

Die Vorschulkinder
der Kita „Spatzennest“



Die Termine des WSV Borussia 09 e.V. im September!



Die Saison bei den Männern läuft schon.
Der Nachwuchs startet im September u.a. mit unserer
jüngsten Mannschaft, den F – Junioren.
Auch im Billardkegeln geht es wieder los.

Hier eine Übersicht für den Monat September:

Fußball - Männer:

09.09.2017 um 15.00 Uhr
WSV – Einheit Drebkau II

30.09.2017 um 15.00 Uhr
WSV – Kahrener SV II

Fußball – F-Junioren:

09.09.2017 um 10.30 Uhr
WSV – SC Spremberg

Fußball – D-Junioren:

17.09.2017 um 10.30 Uhr
WSV – SV Blau-Gelb Gahry

Billard WSV Borussia:

23.09.2017 um 14.00 Uhr
WSV II - Haidemühl

Wir freuen uns auf ihren Besuch und ihre Unterstützung.

Sport frei !

Der Vorstand des WSV Borussia 09 e.V.

*** Einladung zum Tanz ***

Der nächste Kaffeetanz mit leckeren selbstgebackenen
Kuchen, Kaffee und kühle Getränke findet im Kulturhaus
Proschim am 3.9.2017 und 5.11.2017 jeweils ab 15:00 Uhr
statt. Eintritt 5 Euro.

ALLES VERÄNDERT SICH, ABER DAHINTER RUHT ETWAS EWIGES

Johann Wolfgang von Goethe

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht
erhalten, dass der Gründer unseres Heimatvereins
Welzow e.V., langjähriger Vereinsvorsitzender und
Mitglied des Heimatvereins

Herr Dr. rer. nat. Hardy Stange

am 31. Juli 2017 verstorben ist.
Großes Engagement und Anerkennung prägten durch
ihn den Verein.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Die Mitglieder des Heimatvereins Welzow e.V.

Wenn Jacob von Holst erwacht dann ist wieder Museumsnacht

Wer war Jacob von Holst?

Jacob von Holst geboren 1609, war Obrist und General-
quartiermeister der Kaiserlich - Österreichischen Armee und
Festungsbauer.

Von 1659 -1662 Gutsbesitzer in Stradow im Kreis Spremberg
einem der Orte, die im Braunkohlentagebau verschwanden.
Jacob von Holst starb 1674 in Wien und wurde in der Gruft
der Stradow Kirche beigesetzt.

In diesem Jahr geht unser treuer Begleiter „Kobi“ auf Spuren-
suche. Was kann er entdecken? Es geht um mysteriöse Orte
und geheimnisvolle Entdeckungen.

25 Museen und Kultureinrichtungen öffnen ihre Türen am
9.September 2017 von 14-24 Uhr und laden zur 13. Muse-
umsnacht des Lausitzer Museenlandes ein. Die Museen der
Lausitz haben viel zu bieten.

Die Heimatstube Welzow in der Spremberger Str. 81d zeigt
Fotos und Schriftdokumente sowie künstlerische Darstellungen
des Welzower Mal- und Zeichenzirkels über den Werdegang
dieses ehemals bedeutenden Welzower Baudenkmal - die
Lutherkirche- welche nur knapp 35 Jahre bis zu ihrer Zerstö-
rung 1942 genutzt werden konnte.

Weiterhin wird um 17.00 Uhr ein Film zu 500 Jahre Reformation
über Dr. Martin Luther und seine Thesen gezeigt.

Im Kellermuseum des City-Hotels Welzow in der Poststr.10
sehen sie eine Ausstellung über die vergangene Handwerks-
kunst unseres Ortes und vieles mehr.

Für einen kleinen Imbiss mit Kaffee und Kuchen sowie Fettstul-
len und Getränken ist in beiden Einrichtungen gesorgt.

Lassen sie sich überraschen, denn ab 20.00 Uhr wird der „Mu-
seumsball“ im City-Hotel Welzow vom Heimatverein Welzow
und vom City -Hotel Welzow eröffnet.

Liebe Bürgerin und Bürger, von Welzow und Umgebung,
wir laden sie recht herzlich ein zu einer Nacht mit Musik, eine
Nacht, eine Region und Museum mal anders!

Der Heimatverein Welzow e.V. und das City- Hotel Welzow
i.A. Ch. Weise

Noc muzejaw we Łužyskej muzejowej krajiny

MUSEUMSNACHT

im Lausitzer Museenland

Eine Nacht, eine Region –
Museen, technische Denkmäler
und Kultureinrichtungen
laden ein.

LAUSITZER
MUSEENLAND
WITTEL MUSEENLAND KRAJINY
www.lausitzer-museenland.de

SAMSTAG
9.9.2017

Ein Projekt des Landkreises Spree-Neiße – projekt Wokrejsa Sprjewja-Nyssa

WOCHENKÜRER | hermann | Antenne | Klubradio 12 Niederlausitz | RBB



„Schaut in den Himmel und zählt die Sterne ...!“

So sprach der weise alte Mann mit den Sternenaugen im Planetarium. Aber ehe wir ihn dort treffen konnten, stiegen wir in den Linienbus und fuhren dann noch mit einem pfeilschnellen Doppelstockzug nach Cottbus.

Dort angekommen führte unser Weg in die fürstliche Passage und wir schleckerten ein Eis, hmm lecker.



Eine „elektrische Straßenkutsche“ brachte uns dann mitten durch die Stadt. Sie fuhr ziemlich schnell und wir wurden ganz schön durchgerüttelt. Wir fanden das toll und quietschten in den Kurven mit der Bahn um die Wette. An der Endhaltestelle stiegen wir aus und es ging zu Fuß weiter. Angekommen im Park vor dem Planetarium wurden Vespertüten geöffnet und Leckereien verspeist. Und dann hatten wir sogar noch Zeit für Gummihopse, Frisby, Ball- und Versteckspiele. Dabei entdeckten wir einen tollen Kletterbaum. Nichts wie rauf da, dachten sich viele von uns und so baumelten lustig die Beine der Kletterer herab.



Sogar Klimmzüge haben wir probiert, oh, oh, oh das war echt schwer. Maximilian, Normen und Mika hatten die meiste Kraft.

Gut, dass wir dann zur Vorstellung in das Planetarium gingen, da konnten wir uns ausruhen. Als das Licht ausging, wurden wir sehr still und mancher hatte so ein mulmiges Gefühl. Voll Staunen sahen wir in die Kuppel, wow so viele Sterne und die Sternbilder

erst, manche kennen wir ja schon. Dann erschien der Tyrann, ein König der die ganze Erde erobern wollte und dachte, dass die Erde ihm dann allein gehört. Der weise alte Mann aber sagte: „Die Erde gehört zum Universum und du gehörst zur Erde.“ Und weil der König verärgert war, sperrte er ihn in eine Zelle. Immer wieder sprach er mit dem weisen alten Mann, aber dieser sagte ihm wieder und wieder: „Schaut in den Himmel und zählt die Sterne!“ Das versuchte der König dann auch, aber es gelang ihm nicht einmal mit Hilfe seiner Soldaten. Nachdenklich schaute der König, viele, viele Abende in den Himmel. Er interessierte sich immer mehr für die Sterne, wurde ruhiger und klüger. Der weise alte Mann aber verabschiedete sich von der Erde. Seine Augen, die vorher nichts sehen konnten, waren zu Sternen geworden. Ein trauriges Ende, aber eine schöne Geschichte. Manche kauften sich dann noch etwas und nahmen Programmflyer mit. Ein guter Tipp für einen Familienausflug. Es war wirklich prima und spannend. Dann gingen wir über eine große Brücke, am Fußballstadion vorbei zur Haltestelle der Parkeisenbahn. In der Kurve sahen wir sie schon kommen. Flink eingestiegen und los ging es. Wir hatten Glück und sahen sogar die Elefanten im Vorbeifahren. Bei der Rückrunde flog ein Flummi aus dem Wagen. Als der Zug hielt, rannte einer von uns wie ein Weltmeister um ihn zu holen. Die Freude beim Besitzer war groß und wir fuhren fröhlich weiter.



Als wir auf dem Rückweg wieder über die große Brücke gingen, fuhr gerade ein Personenzug unter uns hindurch, ein komisches Gefühl war das. Weil wir bis zur Busabfahrt noch Zeit hatten, gab es noch eine Rast und wir wollten unbedingt noch einmal auf unseren Baum. Die Mädchen haben dann noch große Echsenpferde aus Stein entdeckt und wir sind auf ihnen „geritten“. Wir hatten viel Spaß dabei.



Dann ging es zum Busbahnhof, unterwegs haben wir noch ein Huhn auf der Straße gesehen, das war bestimmt ausgerissen. Hoffentlich hat es nach Hause gefunden.

Der Busfahrer brachte uns sicher nach Welzow zurück. Jetzt wissen wir auch wozu die Knöpfe an den Haltestangen sind. Vorn leuchtet dann auf dem Display: „Wagen hält ^“. Der Busfahrer machte uns dann eine „klare Ansage“, wir hätten mehrmals den Knopf gedrückt. Natürlich aus Versehen, woher sollen wir „Nicht-Busfahrende“ das auch wissen. Unsere Entschuldigungen hat er lächelnd angenommen. Fröhlich und ganz schön geschafft kamen wir im Hort an.

Wir bereiteten flink gemeinsam ein kleines Buffet vor, stellten eine Tafel und ließen es uns schmecken. Wir wollten ja unbedingt noch einmal raus. Da war das mit dem Abwasch auch schnell erledigt. Und dann hatten wir bis es dunkel war noch viel Spaß auf dem Hof, Verstecke spielen ist dann etwas ganz Tolles.



Nach einer Dschungelgeschichte für uns Jungen und einer typischen Mädchenerzählung hieß es Nachtruhe. Na, ja jedenfalls sollten wir das, einige von uns waren ja schon eingeschlafen. Irgendwann fielen dann auch den Letzten die Augen zu, selbst das Schnarchen einiger störte nicht mehr.

Am Morgen entdeckten wir, dass die Mädchen Chips genascht hatten, das fanden wir Jung`s voll unfair.

Na und stellt euch vor, Tim und Jason K. deckten schon Samstag den Frühstückstisch für alle. Später gesellten sich auch die anderen Jungs dazu. Die Mädchen konnten noch schlafen, sind wir nicht nett gewesen? Wahrscheinlich hat der Brötchenduft die Mädchen geweckt und dann ließen wir uns alle das leckere Frühstück schmecken. Ein bisschen müde, aber fröhlich packten wir dann unsere Sachen zusammen. Schlafsäcke einrollen ist gar nicht so leicht, aber wir halfen uns gegenseitig. Schön war es, danach noch auf dem Hof zu spielen, bis wir von unseren Eltern abgeholt wurden.

Danke für dieses Erlebnis und den schönen Abschluss des Hortjahres. Ein ganz großes DANKE an unsere Begleiter Frau Müller und Herrn Thiede, an Frau Peuker, die mit uns übernachtet hat, an Frau Wusk für die frischen Brötchen und an alle Eltern, die für leckeres Essen sorgten, das wir dann gemixt haben und ein wunderschönes Buffet zaubern konnten.

Die Hauptredakteure Mi-No-Al-Ju-To-Ti-Ja-Flo-Ma aus dem Hort „Piffikus“ und Fr.Howel

ADAC Landpartie Classic 2017 macht Halt in Welzow

Am Freitag, den 8. September 2017 kommen in Welzow alle Liebhaber klassischer Automobile ganz auf Ihre Kosten.

Die ADAC Landpartie Classic geht in ihre zweite Runde: in diesem Jahr schlängelt sich die Oldtimer-Veranstaltung durch die Lausitz und den Spreewald. Dabei machen gut 100 schicke Oldtimer auch in Welzow Zwischenstation.

In der Zeit zwischen 13.15 Uhr und 15.30 Uhr ist das rollende Museum am Besucherzentrum Excursio in Welzow zu bestaunen. Während Fahrer und Beifahrer der schicksten Raritäten den Braunkohlentagebau Welzow-Süd auf einer abenteuerlichen Jeepfahrt erkunden, eröffnet sich Anwohnern und Interessierten die Chance, die verschiedensten Schätze der klassischen Automobilkunst aus der Nähe zu beäugen.



EINLADUNG



Der Verein für Jugendverkehrserziehung lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unserer nächsten Verkehrsteilnehmerschulung **am Dienstag, dem 05. September 2017, 18:00 Uhr in der Kumpelklause Welzow** ein. Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei.



Thorsten Stange
Vorsitzender

SCHÜLERPROJEKTWOCHE LANDSCHAFTSNUTZUNG IN DER NIEDERLAUSITZ GESTERN UND HEUTE

Das Archäotechnische Zentrum (atz) führte vom 23. bis 29. Juli 2017 gemeinsam mit der Kuhla Erlebnis GmbH aus Spremberg eine Schülerprojektwoche „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz gestern und heute“ durch.

Die Projektwoche führte zehn Schüler*Innen gemeinsam mit Archäologen, Archäotechnikern, Forstleuten, Jägern, Journalisten, Mitarbeitern der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg sowie Spezialisten der LEAG und vielen ehrenamtlichen Helfern in die Rekultivierungsflächen des Tagebaus Welzow-Süd sowie in angrenzende Biotop und Jagdreviere.

Dort sollte den Schüler*Innen unter anderem die Kulturgeschichte der Niederlausitz, die Forstwirtschaft und die Jagd, aber auch die Braunkohlegewinnung seitens der LEAG und die erfolgreiche Inwertsetzung der rekultivierten Flächen vor Augen geführt werden.

Ziel war es, den Schüler*Innen die Landschaftsnutzung der Niederlausitz in Energiewirtschaft und Rekultivierung, und damit verbunden der Waldwirtschaft und Landwirtschaft im ländlichen Bereich nahezubringen und ihnen Fähigkeiten zu Gestaltung, Pflege und Erhalt der Kulturlandschaft zu vermitteln.

Gerade im Rekultivierungsgebiet des Tagebaus Welzow-Süd ist über Forschungsprojekte der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg auch die Entstehung und Entwicklung von Landschaft nach der Eiszeit durch das langjährig betriebene „Hühnerwasserprojekt“ vermittelbar, so dass die Schüler*Innen auch die Zeitentiefe der Landschaft erfahren. Im Feld der Archäologie wurde speziell das Thema Jagd in den Fokus genommen, weil sie das Kerngeschäft des Menschen ist, auch noch nach der Einführung von Ackerbau und Viehzucht. Grundsätzlich wird den Schüler*Innen die Sinnhaftigkeit vom Umgang mit der Natur vermittelt, was die Liebe zu Traditionen und altem Handwerk rund um das Thema Jagd, aber auch Waldbau, Feldbau und Bodenschatznutzung der Lausitz einschließt.

Am Samstag, nach einer erlebnisreichen Woche, wurden den Eltern vor der Abreise die gemachten Erfahrungen und gewonnenen Erkenntnisse in einer Auswertungsstunde im Archäotechnischen Zentrum durch die Schüler*Innen nahegebracht. Der Schirmherr des Projektes „Landschaftsnutzung in der Niederlausitz gestern und heute“ war Georg Schirmbeck, der Präsident des deutschen Forstwirtschaftsrates.

Das Projekt wird vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung mit Mitteln aus der Glücksspielabgabe der Lotterien und Sportwetten des Landes Brandenburg gefördert.



WELZOW BEWEGTE SICH am 17. Juni 2017

Bereits zum 6. Mal trafen sich die Freizeitsportler vom Welzower „Fitness“ e.V. mit ihren Gästen und Welzower Sportbegeisterten, die unserer Einladung gefolgt waren. Dieses Mal ließen sich wohl einige vom Wetter beeindruckt, denn es war kühl und windig.

Es ist zu einer lieben Tradition geworden, dass wir unser offenes Vereinssportfest mit einer gemeinsamen Erwärmung begannen, die von unserer Trainerin Karina Paul angeleitet wurde. Das Schnaufen, das über die Lautsprecher zu hören war, waren doch wohl eher die Windgeräusche. Man merkt ganz schnell, dass die Koordination des Körpers geschult sein will, damit man die professionellen Übungen auch optisch gut absolvieren kann. Da können wir auch ganz gut über uns selbst lachen. Deshalb trainieren wir Koordination, Beweglichkeit, Dehnung und auch Kraft jeden Montagabend um 18:30 Uhr in der Mehrzweckhalle der Goetheschule. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns gemeinsam den Körper zu bewegen und damit dem Altern ein Schnippchen zu schlagen.



Nach der begeisternden gemeinsamen Erwärmung mit unserer Fitnesstrainerin Karina haben sich die 3 Gruppen Radfahren, Walken und Joggen auf den Weg gemacht. Der Zuspruch zum Radfahren hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt, sodass wir in diesem Jahr zwei Gruppen auf die Reise schickten, eine gemütliche, geführt von Fam. Krüger und eine sportliche, angeleitet durch Ch. Ratajczak und R. Franke. Dabei hatte die gemütliche Gruppe die größeren Herausforderungen zu bewältigen. Der Wind auf den freien Flächen des Flugplatzes und Lindenfeld hat uns alles abverlangt. Respekt vor der Leistung der doch überwiegend älteren Radler. Dagegen zog es die sportliche Gruppe vor, im Windschatten der Bäume zum Gut Geisendorf zu fahren.



Die Walker unter Führung von Regina Wussack und Mona Bolech wählten ihren Weg entlang des Schwimmbades und hatten naturgemäß nicht mit solchem starken Gegenwind zu kämpfen.

Die Jogger waren diesmal nur eine kleine Gruppe aus 2 Läufern, die sich sicher etwas mehr Begleitung auf ihrer Runde gewünscht hätten. Das stärkt die Motivation und den Willen durchzuhalten. Wir können nur alle Jogger ermutigen sich im nächsten Jahr unserem Läuferteam anzuschließen.

In der Zwischenzeit hatte Karina für besonders Ehrgeizige ein Bootcamp aufgebaut. Dort ging es dann im Sekundentakt zur Sache, Stationstraining unter freiem Himmel, Muskelkater garantiert. Das war nichts für Langschläfer sondern forderte jede Muskelfaser. Eigentlich hatten wir für dieses Angebot ein paar jüngere Leute erwartet.

Die Strecken waren so gewählt, dass alle Gruppen gleichzeitig das Ziel auf dem Sportplatz vom WSV Borussia 09 erreichten.



Dort erwarteten alle Durstigen die begehrten Erfrischungsgetränke der Eintracht Apotheke Welzow, vielen Dank Frau Fleischmann und ihrem Team dafür. Für die gesunde Ernährung sorgte erneut das sehr leckere Fitnessbuffet der Welzower Tafel mit mundgerechten Häppchen von Ananas, Melonen, Erdbeeren, Orangen, Kiwi und vielfältigem Rohkostgemüse als Finger Food. Auch hierfür bedanken wir uns bei Manuela Krawietz und ihrem Team.

Auch die, die es deftiger mochten, kamen mit gegrillten Bratwürsten auf ihre Kosten, dafür sorgte in bewährter Weise unser Sportfreund Michael Bohr. Seine Hilfe an Start und Ziel ist für uns unentbehrlich. Danke Micha.

Unsere Vereinsmitglieder, auch unsere Ehrenmitglieder Annetarie Sawall und Gerlinde Vogt, waren bei der Organisation und Durchführung sehr aktiv, sei es beim Verkauf des selbstgebackenen Kuchens oder beim Verteilen der Erinnerungsgeschenke für jeden Teilnehmer. Dank euch allen, es war ein wunderschöner Vormittag. Da lachte dann auch die Sonne. Die zunehmende Beteiligung an unserer Veranstaltung „Welzow bewegt sich“ ist uns Anlass genug, diese schöne Tradition fortzusetzen. Durch unsere Sponsoren wie Sparkasse Spree Neiß, Spreegas, enviaM und LEAG, wird uns das auch zukünftig gelingen.

Ein herzliches „Sport frei!“
Monika Schmidt
Welzower Freizeit SV „Fitness“ e.V.

Soziale Dienste

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)

Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: Frau Sylvia Farys
Steinweg 16 • 03119 Welzow
Tel.: 035751/10974

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

ACHTUNG: Urlaub vom 28.08. bis 22.09.2017

Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V. - Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Eintrachtallee 5

Telefon: 035751 20526

Fax: 035751 20526



Öffnungszeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
	Mittwoch	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
	Donnerstag	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
	Freitag	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich über Ihren Besuch!



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im September 2017:

Tagespflege	Montag bis Freitag, 9.00 - 15.00 Uhr
Sportgruppe	Dienstag, 12.09. und 26.09.2017
Gruppe der Abstinenzler	Freitag, 29.09., 15.30 Uhr
Soziale Beratung	Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause

Außersprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

**Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11**

Außersprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

Beratung und Beglaubigung zu
Vorsorgevollmachten sowie Betreuung
Durchführung von Sprechstunden des Landkreises
Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

**Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11**

Arbeitslosenverband Deutschland,
Landesverband Brandenburg e. V.

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großräschen
Telefon 035753 16333



Mehr Generationen Haus

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Öffnungszeiten
Mo. und Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Möbel- und Textilbörse




Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände,
Haushaltswaren
und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiterbilden?

Sie bringen mit ...

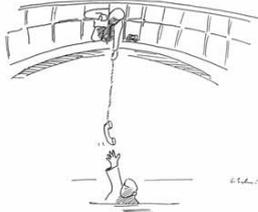
- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge
Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Tel. : 0355 472831
Weitere Infos auch unter
www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de



Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten



- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation



Lebenshilfe Region Spremberg e. V.
Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de



**ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE**

ASF Brandenburg

Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)

im Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6

Die kostenlose Beratung zu Erziehungsfragen, Umgangsrecht sowie Partnerschaft, Trennung und Scheidung erfolgt immer **donnerstags** in der Zeit von **12.30 Uhr bis 16.30 Uhr**.

Um eine telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung über **03563/ 34 88 531** wird gebeten.




Deutsches Rotes Kreuz

DRK- Kleiderkammer
Außenstelle Welzow
Eintrachtallee 5
Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:

Montag	08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)		Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 582 223 721
		(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)	
(während der öffentlichen Dienstzeiten)	03563/3906-0	Notrufnummern	
(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten)	01713105488		
enviaM Service – Hotline	01802040506	Feuerwehr	112
Entstörung (24h)	01802305070	Polizei	110
SpreeGas (24h)	0355 / 25357	Rettungsleitstelle	0355 / 6320
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117	Gift- Notruf Berlin	030 / 1 92 40
	(kostenfrei)		

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN SEPTEMBER 2017

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekerkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.09.2017	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
02.09.2017	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
03.09.2017	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
04.09.2017	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
05.09.2017	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
06.09.2017	Heide-Apotheke	Krauschwitz	035771/69550	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
07.09.2017	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
08.09.2017	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
09.09.2017	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
10.09.2017	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
11.09.2017	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
12.09.2017	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
13.09.2017	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sandower Hauptstr. 15	0355/715127
14.09.2017	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	City Apotheke im Bleichen Carre	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 136	0355/6202965
15.09.2017	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
16.09.2017	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke in der Sree Galerie	Cottbus	Karl-Marx-Str- 68	0355/4946960
17.09.2017	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Umland-Apotheke	Cottbus	Umlandstr. 53	0355/541571
18.09.2017	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 1	0355/793231
19.09.2017	Löwen-Apotheke	Weißwasser	03576/207752	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
20.09.2017	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
21.09.2017	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
22.09.2017	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
23.09.2017	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
24.09.2017	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
25.09.2017	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
26.09.2017	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
27.09.2017	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
28.09.2017	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
29.09.2017	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
30.09.2017	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083

Kirchen

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden - September 2017

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

03.09.2017 – 12. So. n. Trinitatis – 10.30 Uhr – Gottesdienst in Npht-Süd – Herr Pfarrer Schütt
17.09.2017 – 14. So. n. Trinitatis – 14.00 Uhr – Erntedank- und Gemeindefest in Npht-Nord

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

03.09.2017 – 12. So. n. Trinitatis – 14.00 Uhr – Ausstellungseröffnung – Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Kessen

10.09.2017 – 13. So. n. Trinitatis - 09.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest – Herr Pfarrer Schütt

Allen Lesern des Welzower Boten herzliche Grüße von den Gemeindegemeindeführern des Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Hans-Christoph Schütt!

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Wir grüßen die Leser des Welzower Boten mit dem Monatsspruch für den Monat September 2017:

Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.

Lukas 13,30

Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

03.09.2017 – 12. So. n. Trinitatis – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Frau Schütt
10.09.2017 – 13. So. n. Trinitatis – 10.30 Uhr
– Erntedankfest und Familiengottesdienst zum Schulbeginn mit Segnung der Schulanfänger

17.09.2017 – 14. So. n. Trinitatis – 09.00 Uhr
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt
24.09.2017 – 15. So. n. Trinitatis – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Lektor

Gottesdienst im Seniorenheim Welzow

Freitag, 29.09.2017 – 10.30 Uhr – Herr Pfarrer Schütt

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
– Diakoniestation Welzow

Posaunenchorprobe: jeden Freitag, 19.00 Uhr
– Diakoniestation Welzow

Frauenhilfe: Montag, 04.09.2017 – 14.30 Uhr
– Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

Kirchlicher Unterricht

Die Christenlehre und der Konfirmandenunterricht beginnen nach dem Familiengottesdienst im September. Dazu wird schriftlich eingeladen!

Evang. Kirchengemeinde Proschim



17.09.2017 – 14. So. n. Trinitatis – 10.30 Uhr
– Abendmahlsgottesdienst zum Erntedankfest -
Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 13.09.2017 – 15.00 Uhr
– Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

03.09.2017 – 12. So. n. Trinitatis – 09.00 Uhr
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Evang. Kirchengemeinde Lieske



Frauenkreis

Dienstag, 26.09.2017 – 15.00 Uhr
– Gemeinderaum Kirche Lieske

Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

10.09.2017 – 13. So. n. Trinitatis – 14.00 Uhr
– Gottesdienst am See – Herr Pfarrer Schütt

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großräschen

GOTTESDIENSTE: September 2017

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für September 2017:

Missionarischer Geist möge unsere Pfarreien inspirieren, den Glauben mitzuteilen und die Liebe sichtbar zu machen.

01.09. Freitag 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain
02.09. Samstag 15.00 bis 16.00 Uhr Möglichkeit für
seelsorgerisches Gespräch im Pfarrsaal in
Großräschen
17.00 Uhr Vorabendmesse in Welzow

22. Sonntag im Jahreskreis

03.09. Sonntag Hl. Gregor I. d. Gr. (604)
keine Heiligen Messen in Altdöbern und
Großräschen
Bistumswallfahrt nach Neuzelle
Nähere Informationen siehe Vermeldungen
in den Sonntagsgottesdiensten!

04.09. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen

05.09. Dienstag 08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow
06.09. Mittwoch 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
07.09. Donnerstag 17.00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
19.00 Uhr Großräschen: Ökumenische
Herbstsitzung des Pfarrgemeinderates
Fest Mariä Geburt
08.09. Freitag 16.30 Uhr Eucharistische Anbetung in
Neupetershain anschl. um
17.00 Uhr Heilige Messe

vom 08.09. – 10.09. Vater-Kind-Tage im Don-Bosco-Haus,
Neuhausen

09.09. Samstag 09.30 – 14.00 Uhr Chorleiterfortbildung im
St. Johannes-Haus in Cottbus
15.00 bis 16.00 Uhr Möglichkeit für ein
seelsorgerisches Gespräch im Pfarrsaal in
Großräschen
17.00 Uhr Vorabendmesse in Welzow

23. Sonntag im Jahreskreis

10.09. Sonntag 08.30 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
10.00 Uhr Hochamt in Großräschen

Kollekte am Welttag der Kommunikationsmittel

- 11.09. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
 12.09. Dienstag Mariä Namen
 08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow
 18.30 Uhr Großräschen: Sitzung des
 Pfarrgemeinderates im Pfarrsaal
 13.09. Mittwoch 08.00 Uhr Eucharistische Anbetung in
 Großräschen anschl. um
 08.30 Uhr Heilige Messe
 14.09. Donnerstag Fest der Kreuzerhöhung
 17.00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
 15.09. Freitag Gedächtnis der Schmerzen Mariä
 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain
 16.09. Samstag Gemeindeausflug nach Eichwalde
 um 07.00 Uhr Abfahrt in Welzow,
 um 7.20 Uhr in Großräschen und
 um 7.30 Uhr in Altdöbern
 Rückfahrt nach dem Abendessen
 Ankunft in Altdöbern ca. 19.45 Uhr, in
 Großräschen ca. 20.00 Uhr und
 in Welzow ca. 20.20 Uhr
 17.00 Uhr Wortgottesfeier in Welzow

vom 15.09. – 17.09. „Ganz nah dran“ Ministrantenkurs
 im Don-Bosco-Haus, Neuhausen

vom 16.09. – 25.09. Caritas-Straßensammlung

24. Sonntag im Jahreskreis - Caritas-Sonntag

- 17.09. Sonntag 08.30 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
 10.00 Uhr Hochamt in Großräschen
**Kollekte für caritative Aufgaben, insbesondere für die Arbeit
 in der Behindertenhilfe**
 18.09. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
 19.09. Dienstag 08.00 Uhr Eucharistische Anbetung in Wel-
 zow
 anschl. um 08.30 Uhr Heilige Messe
 20.09. Mittwoch 08.30 Uhr Rosenkranzgebet in
 Großräschen (Konvent in Luckau)
 21.09. Donnerstag 17.00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
 22.09. Freitag Herbstanfang
 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain
 23.09. Samstag Hl. Pio da Pietrelcina (1968)
 16.00 Uhr Segnung der Jubelpaare im St.
 Otto-Stift in Görlitz anschl. um
 18.00 Uhr Pontifikalamt mit Segnung in der
 St. Jakobus-Kathedrale
 17.00 Uhr Vorabendmesse in Welzow

25. Sonntag im Jahreskreis

- 24.09. Sonntag 08.30 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
 10.00 Uhr Hochamt in Großräschen
Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde
 14.00 Uhr Großräschen: Ökumenischer
 Gottesdienst anlässl. des
 Erntedankfestes in der Kirche am Markt
 25.09. Montag Hl. Nikolaus von Flüe (1487)
 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
 26.09. Dienstag Hl. Kosmas und Damian (303)
 08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow
 27.09. Mittwoch 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
 19.00 Uhr Themenabend zum
 Reformationsgedenken im St.
 Johannes-Haus in Cottbus mit Pfr. Grzelka:
 Beginn mit der Vesper
 anschl. Vortrag „Vom Konflikt zur
 Gemeinschaft“
 28.09. Donnerstag 16.30 Uhr Eucharistische Anbetung anschl.
 um 17.00 Uhr Heilige Messe
 29.09. Freitag Fest der Hl. Erzengel Michael, Gabriel und
 Rafael
 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain

vom 29.09. – 03.10. „9+Klasse! Kurse!“ im Don-Bosco-Haus,
 Neuhausen

- 30.09. Samstag Hl. Hieronymus (420)
 von 08.00 – 14.00 Uhr Chortag im
 St. Johannes-Haus in Cottbus
 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
 15.00 bis 16.00 Uhr Möglichkeit für ein
 seelsorgerisches
 Gespräch im Pfarrsaal in Großräschen

Vorankündigung

26. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

- 01.10. Sonntag 10.00 Uhr Welzow: Feierliches Hochamt
 anlässlich des Erntedankfestes anschl.
 Agape im Pfarrgarten

Änderungen vorbehalten!
 Bitte die Vermeldungen in den Sonntagsgottesdiensten
 beachten!

In herzlicher Verbundenheit
 Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

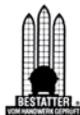
Anzeigen

ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **29.09.2017**
 Redaktionsschluss ist der **15. September 2017**

Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie
 in würdiger Form



Spremberg, am Busbahnhof, **Tel. 03563 / 92349**
www.bestattungshaus-spremberg.de

Neupetershain: Herr Willi Böhm
 Bahnhofstraße 20
 Telefon **035751 / 10104**

Anzeigenschluss ist der **15.09.2017**

Anzeigenschaltungen bitte bei
 Druck+Satz Offsetdruck,
 Gewerbestraße 17, 01983 Großbräschen
 Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Die vielen lieben Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer Hochzeit nehmen wir mit großem Dank entgegen. Kein Tag hätte schöner sein können, er ist unvergesslich! Wir bedanken uns rechtherzlich bei unseren Eltern, Großeltern, Geschwistern, Verwandten, Trauzeugen, Freunden und Bekannten.

Susann, Dominik und
 Stacy Fabienne Stolzenburg

Welzow, im August 2017

*Du hast für uns gesorgt, geschafft,
 ja sehr über deine Kraft.
 Nun ruhe aus, du treues Herz
 die Zeit wird binden unsern Schmerz.*

Wir nehmen Abschied von unser
 Mutter, Schwiegermutter und Oma,

Inge Pionke

*06.03.1943 † 04.08.2017

In stiller Trauer
 Tochter Christine mit Hans-Jürgen,
 Enkel Oliver, André und Mareen,
 Tochter Kerstin mit Familie

Die Beisetzung erfolgt in aller Stille.

Fa. Peter Lehmann

Rollläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12
 02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
 Tel. 035751/12221
 Fax 035751/12320
Rolladen.Lehmann@t-online.de



Diakoniestation Welzow gGmbH

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege, Betreuung, Beratung und Versorgung in Ihrem Zuhause.

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Tagespflege
- Betreuungsleistungen
- Soziale Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



Cottbuser Str. 18, 03119 Welzow
 Tel.: 03 57 51 / 1 29 25, Fax: 03 57 51 / 2 78 01

Auch die kleinste Spende

hilft riesig.



Eines für alle ...

Spendenkonto: 41 41 41
 BLZ: 370 205 00 • DRK.de

Ihre
ANZEIGE
zu jedem Anlass

HOCHZEITEN

GEBURTSTAG

DANKSAGUNGEN

JUBILÄEN

JUGENDWEIHE

ERSTKOMMUNION

KONFIRMATION

 **DRUCK+SATZ**
www.drucksatz.com



Gewoba
Ihr Partner für Wohnen und Gewerbe

Mietwohnungen
Gästewohnungen
Gewerberäume

Gesellschaft für
Wohnungsbau mbH
Drebkauer Straße 4
03130 Spremberg
Tel: (03563) 3410
Fax 341230

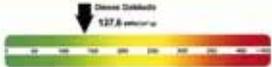
www.gewoba.info

E-Mail:
kontakt@gewoba.info

Wohnungsangebot:



Energieverbrauchskennwert



↓ Dieser Standard
137,6 kWh/m²

- Thüringer Straße 5 in Welzow
- 3-Raum-Wohnung im Erdgeschoss

Die Wohnung ist bezugsfertig: Raufasertapete mit einheitlich weißem Anstrich, PVC-Belag in Laminatoptik, Küche u. Bad gefliest/mit Fenster

Größe:	ca. 63 m ²
Miete inkl. NK und HK:	472,42 €
Kaution:	585,- €



Entstehen und Vergehen, das ist das Gesetz der Welt.

Pubilius Syrus

Im Trauerfall sind wir rund um die Uhr für Sie da!

Tel: 03 57 51/ 28 537

Bestattungshaus

Spremberger Str. 71
Welzow

www.bestattungshaus-schippan.de

Tel: 03 57 53/ 60 09

SCHIPPAN

Seestraße 10
Großbräschen

Für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern mit Familien, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.

Ein Dankeschön an den Ortsbeirat und besonders an Herrn Pfarrer Schütt für die kirchliche Seegnung.

Sigrid & Heinz Rübiger
Proschim, im Juli 2017



Lausitz Touristik

das besondere Bustourerlebnis



TAGESFAHRTEN

12.09. – WANDERN IN DER SÄCHSISCHEN SCHWEIZ
- ÜBERS NADELÖHR AUF DEN PFAFFENSTEIN -
Busfahrt, örtlicher Wanderführer - 49,- €

14.09. – SÄCHSISCHE SCHWEIZ MIT DAMPFERFAHRT
Busfahrt, Besuch Bastei, Mittagessen, Schifffahrt – 62,- €

19.09. – MÜGGELSEE & BRITZER GARTEN
Busfahrt, Schifffahrt, Mittagessen, Eintritt, Fahrt mit Parkbahn – 59,- €

19.09. – LEIPZIG - SPEZIAL
Busfahrt, Bootsfahrt, Mittagessen, Eintritt Panometer - 69,- €

21.09. – TEUPITZER SEENLANDSCHAFT
Busfahrt, Mittagessen, Schifffahrt mit Kaffee & Kuchen – 65,- €

26.09. – ERLEBNISHOF KLAISTOW & HAVELSEEN
Busfahrt, Eintritt Bonaigarten, Kaffeegedeck – 48,- €

27.09. – IGA BERLIN
Busfahrt, Eintritt – 55,- €

03.10. – DIE GOLDENE STADT PRAG
Busfahrt, Stadtrundgang – 35,- €

MEHRTAGESFAHRTEN

(Haustürtransfer inklusive)

DIE GOLDENE STADT PRAG
09.09.-10.09. = 175,- €

INSEL RÜGEN – Baabe – Binz – Saßnitz
17.09.-21.09. = 444,- €

ÜBERRASCHUNGSFAHRT NACH...???
21.09.-24.09. = 365,- €

NATURJUWEL OBERSTEIERMARK – Schladming – Dachstein – Tauplitz Alm
23.09.-29.09. = 599,- €

KRAKAU – FLORENZ DES NORDENS
30.09.-03.10. = 335,- €

HERBSTZAUBER IN WARNEMÜNDE IM HOTEL „NEPTUN“
02.10.-09.10. = 599,- €

SONNENINSEL FEHMARN
02.10.-07.10. = 595,- €

SEEN-SUCHT AM GARDASEE
08.10.-14.10. = 599,- €

WIEN & WACHAU
11.10.-15.10. = 495,- €

BRESLAU
13.10.-15.10. = 269,- €

SÜDTIROL – DIE SONNENSEITE DER ALPEN
13.10.-19.10. = 585,- €

LONDON & QUEEN MARY 2
24.10.-29.10. = ab 895,- €

.....

Die NEUEN KATALOGE mit den Angeboten für Advent, Weihnachten und Silvester sind da!

.....

Weitere Informationen erhalten Sie im:

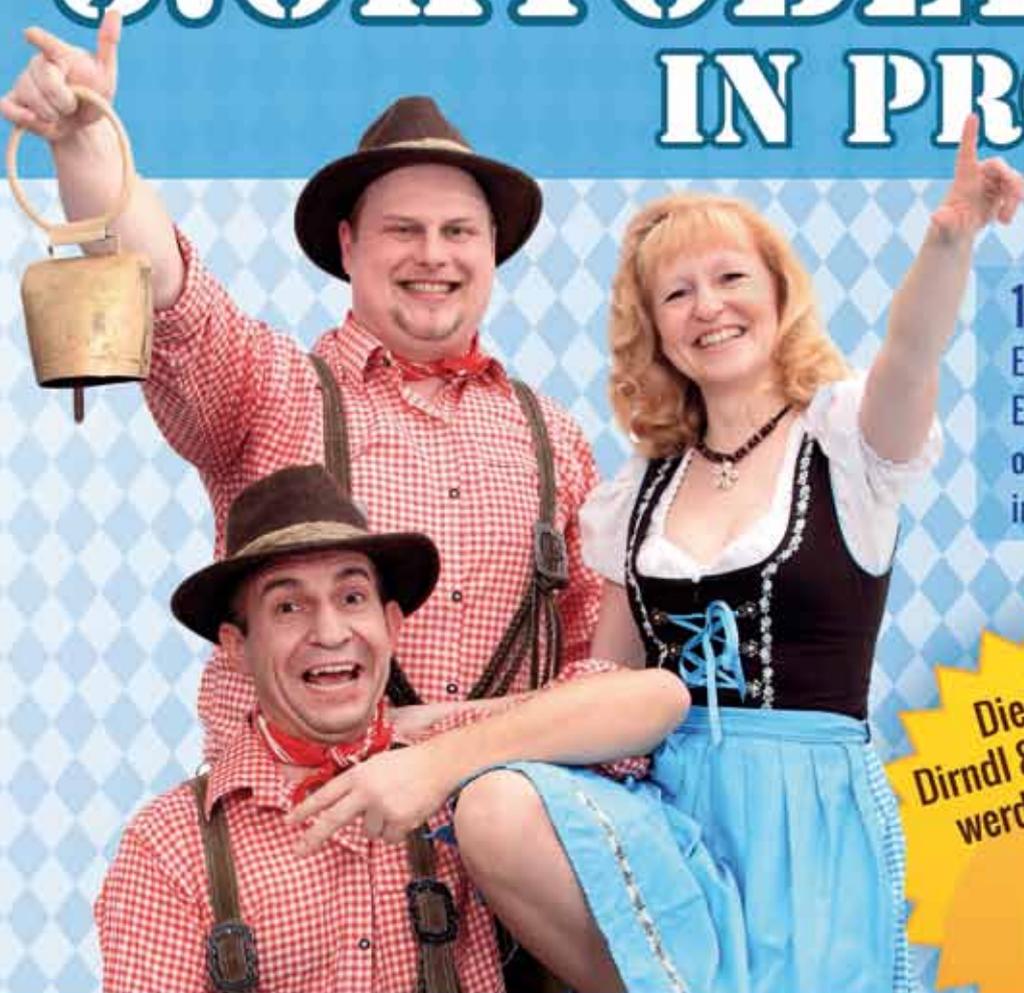
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Spremberger Str. 63 • Tel. (035751) 133 10

Reisebüro S & S Bustouristik Großbräschen
Calauer Str. 3 • Tel. (035753) 15 888

Reisebüro Ferienparadies Senftenberg
Schmiedestr. 9 -11 • Tel. (03573) 793 973

Reisebüro S & S Bustouristik Spremberg
Lange Str. 24 • Tel. (03563) 34 85 773

3. OKTOBERFEST IN PROSCHIM



15,-€ Kulturbeitrag

Eintrittskarten im Vorverkauf

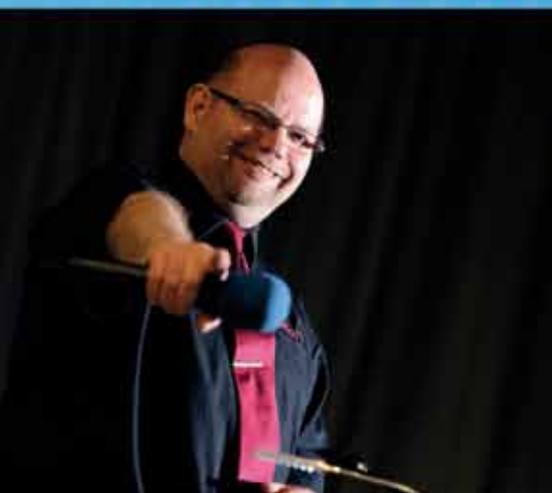
E-Mail: kulturhaus-proschim@freenet.de

oder jeden Sonntag zwischen 11-13 Uhr
im Kulturhaus Proschim

Die besten
Dirndl & Lederhosen
werden prämiert



Die Partymacher, DJ Marco & Grünwalder Hausmusikanten



16.09.2017

Einlass: 18 Uhr
Kulturhaus Proschim

Bringt ein paar € zusätzlich mit für Weißwurst, deftige Haxen & Getränke

Förderverein
Kulturhaus
Proschim e.V.